

RS OGH 2011/6/28 10ObS58/11v

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 28.06.2011

Norm

ABGB §1304

ASGG §87 Abs4

1. ABGB § 1304 heute
2. ABGB § 1304 gültig ab 01.01.1812
1. ASGG § 87 heute
2. ASGG § 87 gültig ab 01.07.1993 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 110/1993
3. ASGG § 87 gültig von 01.01.1987 bis 30.06.1993

Rechtssatz

Für den Wegfall der festgestellten Erwerbsunfähigkeit eines Versicherten infolge Besserung seines Leidenszustandes ist grundsätzlich der Versicherungsträger behauptungs- und beweispflichtig. Verweigert aber ein Versicherter eine mögliche und zumutbare ärztliche Behandlung, die zu einer Besserung des Leidenszustandes führen würde, dann hat der näher zum Beweis stehende Versicherte zu behaupten und zu beweisen, dass auch eine Behandlung nicht zur Beseitigung der Erwerbsunfähigkeit geführt hätte.

Entscheidungstexte

- RS0127037">10 ObS 58/11v
Entscheidungstext OGH 28.06.2011 10 ObS 58/11v
Veröff: SZ 2011/82

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2011:RS0127037

Im RIS seit

01.09.2011

Zuletzt aktualisiert am

02.05.2013

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at